



Märchen · Sagen · Legenden

# Deutsche Märchenstraße

... wo Märchen erlebbar werden



# Eine Reise durchs Märchenland

Am Nationaldenkmal der Brüder Grimm, in Hanau, beginnt sie, die Deutsche Märchenstraße – und damit Ihre Reise durchs Märchenland.

Folgen Sie der einzigartigen Route durch unterschiedliche Landschaften, abgelegene Dörfer und heimelige Fachwerkstädtchen bis nach Bremen. Sagenumwobene Burgen, märchenhafte Schlösser und ungezählte Märchenbrunnen säumen den Weg.

In Schlosshotels wie in rustikalen Kläusen wird Ihnen gerne das Kissen aufgeschüttelt und das Tischlein reich gedeckt. Erzählabende, Kostümführungen und Bühnenprogramme runden das märchenhafte Reiseangebot ab. Ob in Märchenparks oder Museen, auf romantischen Waldwegen oder märchenhaften Laternenpfaden, im Rahmen von Gruppenführungen oder auf eigene Faust, Ihr Ziel ist stets dasselbe: das Tor zu einer Welt, wo Märchen erlebbar werden.





☞ ... da blieb er ein paar Tage  
und erforschte derweil alles,  
wie es mit dem Zauberwald beschaffen war. ☞



*... vom Main bis zum Meer*



# ... erleben und genießen

Ungezählte **Veranstaltungen** laden Groß und Klein dazu ein, die Schatzkammer der Brüder Grimm zu ergründen. Große Festspiele, fetzige Musicals und spannungsreiche Märchentage entführen direkt ins Reich der Märchen, Sagen und Legenden. Und auch zum Feiern und Entspannen in märchenhafter Atmosphäre laden viele Orte an der Route regelmäßig ein: von der Märchenwoche in Bad Sooden-Allendorf über märchenhafte Sommerfeste in Bad Wildungen und Heilbad Heiligenstadt bis zu den stimmungsvollen Advents- und Weihnachtsmärkten in Fritzlar und Kassel und – fast jeder Stadt.

Nicht bei jedem Essen an der Deutschen Märchenstraße ist Dornröschen selbst dabei. Doch wenn Ihnen der Sinn nach „Froschtorte“ steht, nach einem Märchendinner mit Rapunzel, nach einem Essen im Geburtshaus der Märchenfrau Dorothea Viehmann oder nach anderen märchenhaften Gaumenfreuden, sind Sie hier goldrichtig. Insbesondere unsere Partnerbetriebe heißen Sie herzlich **Willkommen!**

Auch für **Wohnmobilreisende** werden an der Deutschen Märchenstraße viele Wünsche wahr: Eine reizvolle Route durch unterschiedliche Landschaften zwischen Main und Meer; attraktive Stellplätze an vielen Stationen und ein Stellplatzführer mit wichtigen Informationen und märchenhaften Tipps ermöglichen unvergessliche Touren.

Wenn man in Alsfelds Altstadt plötzlich Rotkäppchen begegnet, ist die ganze Familie überrascht – und kommt vielleicht spontan auf die Idee, den Wolf im Wildpark Knüll zu besuchen. Oder lieber im Tierpark Sababurg? Von dort wäre es nicht weit zur „dicken Berta“ im Urwald, ins Ganzjahresbad der „Dornröschenstadt“ Hofgeismar oder auch in die documenta-Stadt Kassel. Kurzum: Die Deutsche Märchenstraße bietet vielfältige Erlebnisse für **Familien** – von den Aschenputtelspielen über den Osterräderlauf und die Sommerodelbahn bis zur Zwergenweihnacht.



**Entlang der Deutschen Märchenstraße:**  
Viele unserer Partnerbetriebe haben E-Ladestationen!



# Auf den Spuren der Brüder Grimm

Seit 1975 lädt die Deutsche Märchenstraße dazu ein, von Hanau, dem Geburtsort von Jacob und Wilhelm Grimm, bis zu den Bremer Stadtmusikanten den Spuren der berühmten Brüder zu folgen.

Gelebt haben sie in Hanau und Steinau an der Straße, beide heute offiziell „Brüder-Grimm-Stadt“, in Marburg, Kassel und Göttingen sowie Berlin. Abgesehen von Berlin werden diese Lebensstationen durch die Deutsche Märchenstraße verbunden und eröffnen vielfältige Zugänge zu einem beeindruckenden Lebenswerk. Hanau lädt in jedem Jahr zu den Brüder Grimm Festspielen ein und in Steinau lässt sich fast begreifen, wie die Grimms als Kinder gelebt haben. Die GRIMMWELT Kassel zeigt Jacob und Wilhelm als weltweit vernetzte Sprachwissenschaftler und präsentiert einen unermesslichen Schatz: ihre persönlichen Handexemplare der „Kinder- und Hausmärchen“, Teil des UNESCO-„Memory of the World“.

Die Universitätsstadt Marburg entführt geradezu in die Zeit romantischer Welterkundung, während in Göttingen die beiden Brüder vor allem als politisch engagierte Gelehrte kennenzulernen sind.

Spuren der Grimms und wichtiger Zeitgenossen lassen sich auch an vielen anderen Orten entlang der Deutschen Märchenstraße finden. Ludwig Emil Grimm beispielsweise hat die Malerkolonie Willingshausen mit geprägt. Jacob war häufig zu Fuß am Hohen Meißner unterwegs, im heutigen Geo-Naturpark Frau-Holle-Land. Und die Schauenburger Märchenwache erinnert an Wachtmeister Krause, der den Grimms – im Tausch gegen „abgelegte Beinkleider“ – Märchen erzählt hat.

Auch wir könnten hier noch manches erzählen. Doch ... begeben Sie sich selbst auf märchenhafte Entdeckungsreise auf den Spuren der Brüder Grimm.



GRIMMWELT Kassel (oben);  
Brüder Grimm-Haus in Steinau (Mitte);  
GrimmsMärchenReich in Hanau (unten)



Deutsche  
Märchen  
Straße

Märchen · Sagen · Legenden

Deutsche Märchenstraße e.V.  
Kurfürstenstraße 9 · D – 34117 Kassel  
Telefon: +49 (0) 561 92047910 · Telefax: +49 (0) 561 92047930  
info@deutsche-maerchenstrasse.de  
www.deutsche-maerchenstrasse.de

Bildnachweis: P. Bläfield, N. Frank, Dr. S. Hilbert, H. Leue, S. Mannel, Merz-Tricot GbR, S. Novikov, D. Seeger, Deutsche Märchenstraße e.V., Hameln Marketing und Tourismus GmbH, Hann. Münden Marketing GmbH  
Illustrationen: Markus Lefrançois · Druck: 1 / 2020  
Gestaltung: d.signbar – Grafik Design & Werbung



Weitere Prospekte finden Sie auf unserer Website.



**Deutsche Märchenstraße**  
Ein Reise- und Lesebuch mit Märchen,  
Sagen und Legenden  
ISBN: 978-3-8271-9152-6

